



Abschluss SWiSE-Schulen – Exemplarische Produkte

Informationen für Lehrpersonen und Schulleitungen

Liebe Kollegin, lieber Kollege

Das letzte Semester von SWiSE-Schulen ist gestartet. Um eure wertvolle Arbeit zu sichern, sollen zum Projektabschluss einzelne Fakten und Materialien aus euren Schulen zusammengetragen werden. Die entsprechenden Informationen dazu findet ihr in diesem Schreiben.

Ziele

- Gelingende Unterrichtsmaterialien und Projektanlagen untereinander austauschen und verbreiten
- Eure Ergebnisse der Teilnahme am Projekt SWiSE-Schulen (2012 – 2015) für die anderen Schulen und für weitere an SWiSE beteiligte Personen sichtbar machen
- Das Projekt der Öffentlichkeit vorstellen und nachhaltig anhand von konkreten Produkten aus den Projektjahren darstellen

Inhaltliche Anforderungen

Der schriftliche Abschluss beinhaltet:

1. Eine Kurzbeschreibung der Entwicklung/ Schulprojekte, welche eure Schule in den Projektjahren 2012 bis 2015 durchlaufen/ realisiert hat. Dazu folgt ein separates Informationsschreiben.
2. Ein exemplarisches Produkt je Schule, das im Rahmen des Projekts SWiSE entwickelt oder weiterentwickelt wurde und exemplarisch für eure Arbeit und Entwicklung in den Projektjahren 2012 bis 2015 ist. Wenn gewünscht, kann eine Schule auch mehrere Produkte einzeln eingeben. Dies kann sein:
 - Eine kommentierte Unterrichtseinheit oder ein Aufgabenset (Unterrichtsmaterialien plus kurzer Kommentar)
(z.B. Materialien wie Schülerarbeitsblätter, Folienvorlagen, Schülerspuren etc. und didaktische Hinweise, die ihr für einen erfolgreichen Einsatz durch andere Lehrpersonen als wichtig erachtet, z.B. Zusammenfassung von Erfahrungen/ Ergebnissen, Einbettung, Vorgehen, Bezugsquellen für Material etc.)
 - Ein Projekt- oder ein Schulentwicklungsbericht (Bericht von 3-5 Seiten plus Anhang)
(z.B. mit Begründung des Projekts, Zielsetzung, Durchführung, Reflexion, Schlussfolgerung, Übersicht über Anhang/Materialien wie Pläne, Programme, Konzepte, Bilddokumentationen etc.)
 - Weitere Produkte sind denkbar. Teilnehmende des CAS Naturwissenschaftlich-technische Bildung in Schule und Unterricht können allenfalls Teile aus entsprechenden Leistungsnachweisen oder der Zertifikatsarbeit nutzen

Ihr als Lehrpersonen und Schulleitungen einer Schule entscheidet gemeinsam, welches Produkt/ welche Produkte ihr einreichen wollt. Als Hilfestellungen sind im Anhang mögliche Kriterien aufgelistet, die bei der Wahl berücksichtigt werden können. Zudem unterstützen euch die zuständigen SWiSE-Beratungspersonen oder -Regionalverantwortlichen mit Empfehlungen.

Bezüglich Urheberrecht und Copyright ist zu beachten:

Das Produkt muss zwingend eine Eigenleistung sein, d.h. es muss sichtlich von euch weiterentwickelt oder von Grund auf selbst entwickelt worden sein. Auszugsweise dürfen die Dokumente Bilder, Tabellen oder Textblöcke aus bestehenden Lehrmitteln beinhalten oder darauf Bezug nehmen, jedoch muss in diesem Fall die Quelle korrekt angegeben werden (siehe Zitierregeln im Anhang).

Verzichtet möglichst darauf, eigene Bilder mit Personen einzufügen oder sorgt für eine entsprechende, schriftliche Einwilligung (bei Kindern ist die Einwilligung der Eltern nötig).

Es wird empfohlen, auf allen Dokumenten in einer Fusszeile euer Copyright anzugeben: ©Vorname Nachname; entstanden im Rahmen des Projekts SWiSE-Schulen; Jahreszahl.

In der Regel seid ihr berechtigt, euch selbst als Urheberin/ Urheber zu nennen. In Ausnahmefällen könnte es sein, dass ihr im Arbeitsvertrag das Urheberrecht an die Schule/ den Arbeitgeber abgetreten habt. Entsprechend müsstet ihr euren Arbeitgeber als Urheber nennen.

Verwendung

SWiSE-interne Verwendung

Das Produkt wird als Word-Dokument (Anhänge allenfalls als PPT-Folien, Bild- oder Videodatei) in einen internen, nur für SWiSE-Schulen, weitere am Projekt beteiligte Lehrpersonen und SWiSE-Mitarbeitende zugänglichen Bereich hochgeladen. Mit dem Upload der Dokumente willigt ihr als Urheberin/ Urheber ein, dass diese von Lehrpersonen und Schulleitungen der SWiSE-Schulen, weiteren am Projekt beteiligten Lehrpersonen und von SWiSE-Fachdidaktikerinnen/ -Fachdidaktikern in Unterricht und Aus- und Weiterbildung, unter Nennung der Urheberin/ des Urhebers, verwendet werden dürfen. Die genannten Nutzerinnen und Nutzer haben per Login Zugang zu den Dokumenten. Sie verpflichten sich, bei der Verwendung der Unterlagen die Urheberin/ den Urheber zu nennen und das Login nicht an Dritte weiterzugeben.

Öffentliche Sichtbarkeit

Die SWiSE-Schulen werden mit dem bestehenden Schulprofil und der angepassten Kurzbeschreibung auf der Webseite öffentlich vorgestellt. Zudem erscheint dort der Link auf die Profilsseite des exemplarischen Produktes mit dem Deckblatt und der Angabe einer Kontaktperson, welche die entsprechenden Unterlagen nach eigenem Ermessen an SWiSE-externe Personen verschicken kann. Die Detailunterlagen sind nur in einem durch ein Login geschützten Bereich zugänglich.

Anleitung Upload

Ein Upload von exemplarischen Produkten ist bis zum 31. Mai 2015 möglich. Alle Lehrpersonen und Schulleitungen von SWiSE-Schulen und weitere am Projekt beteiligte Personen sind dazu berechtigt. Der Zugang erfolgt über die neue Webseite von SWiSE, welche Ende Februar 2015 aufgeschaltet wird. Der präzise Link und die Angaben zum Login werden zum entsprechenden Zeitpunkt per E-Mail verschickt. Das Passwort darf nicht an Dritte weitergegeben werden.

Vor dem Upload ist es wichtig, alle Angaben und Unterlagen bereit zu haben. Es lohnt sich, vorgängig sorgfältig zu klären, was in der Upload-Maske dann alles angegeben werden muss (siehe dazu Screenshots und Hinweise im Anhang).

Nach dem Upload erfolgt keine Bestätigungsmail, jedoch wird ein direkter Link auf die Profilsseite des hochgeladenen Produktes angegeben. Nachträgliche Anpassungen sind an info@swise.ch zu richten.

Ausblick

Es ist denkbar, dass ab Juni 2015 SWiSE-Fachdidaktikerinnen und -Fachdidaktiker einzelne Schulen anfragen, ob ihre eingereichten Produkte in eine Publikation (Buch mit z.B. 10 bis 12 SWiSE-Praxis-Beispielen) aufgenommen werden könnten. Über eine solche Publikation entscheidet aber auf jeden Fall die entsprechende Lehrperson/ Schulleitung zu gegebenem Zeitpunkt.

Bei Fragen wendet euch an info@swise.ch. Für SWiSE und in Absprache mit den Regionen

Claudia Stübi

Basel, 16.02.2015

Anhang

1. Auswahl des Produktes

Wie bereits erwähnt, gilt grundsätzlich, dass das Produkt exemplarisch für eure Arbeit und Entwicklung in den Projektjahren 2012 bis 2015 ist und in diesem Rahmen entwickelt oder weiterentwickelt wurde. Nachfolgende, nicht zwingende Kriterien können zusätzlich helfen, das exemplarische Produkt auszuwählen:

- Ist mehrfach erprobt
- Ist übertragbar auf verschiedene Klassen und Schulen mit unterschiedlichen Rahmenbedingungen
- Fördert Fähigkeiten und Fertigkeiten/ kompetenzorientiertes Lehren und Lernen
- Fördert den sozialen Austausch unter Lernenden oder im Lehrerkollegium
- Hat lebensweltlichen Bezug
- Lässt verschiedene Lösungswege/ Lernstrategien zu
- Hat Potenzial zur Differenzierung

2. Zitierregel

Im Fliesstext oder unter Abbildungen wird nur kurz mit dem Nachname der Autorin/ des Autors und dem Jahr auf die Literatur verwiesen.

(Hottinger, 2007)

Am Ende der Dokumentation oder auf einem separaten Blatt wird ein Literaturverzeichnis geführt, in dem die Quellen in alphabetischer Reihenfolge aufgelistet sind.

Zitieren von Internetquellen:

Nachname, Vorname/Institution. Jahr. Titel der Seite. URL. Datum

Hottinger, Ursula. 2007. Positionspapier "Rahmenkonzept für eine Didaktik für altersheterogene Eingangsstufenklassen". www.edk-ost.ch. Zuletzt abgerufen am 10. Januar 2008.

Zitieren von Buchquellen, Monografie:

Nachname, Vorname. Jahr. Titel. Erscheinungsort: Verlag

Sassenroth, Martin. 2002. Schriftspracherwerb. Entwicklungsverlauf, Diagnostik und Förderung. Bern: Haupt Verlag

Zitieren von Buchquellen, mehrere Autorinnen/ Autoren:

Hess, Kurt; Maier, Vera et.al. 2005. Alltag und Wissenschaft. Zug: Pädagogische Hochschule Zentralschweiz.

Zitieren von Zeitschriftenartikeln:

Nachname, Vorname. Titel des Artikels. In: Zeitschrift. Jahr, Ausgabennummer/Band, Seiten

Rüttimann, Dieter. Auf dem Weg zum realitätsnahen Selbstbewusstsein. In: 4bis8. 2006, Nr.12, S. 22-24

3. Screenshots und Hinweise zum Upload

DATEN DER SCHULE UND KONTAKTPERSON

SWiSE Schule Schule auswählen ▾

Non SWiSE Schule Name der Schule*

Schuladresse* Kanton*

Lehrperson Mailadresse*

Webseite

GROBE ANGABEN ZUM INHALT

Titel

Kurze Beschreibung

Erlaubte Anzahl Zeichen: 0/400

ÜBERSICHTSBILD

Laden Sie ein repräsentatives Bild zu Ihren Dokumenten hoch

→ hochladen

Durchsuchen...

 Keine Datei ausgewählt.

DOKUMENTE

Laden Sie hier Ihre Dokumente hoch

→ hochladen

Durchsuchen...

 Keine Dateien ausgewählt.

Wenn ihr an einer sogenannten **SWiSE-Schule** arbeitet, wählt diese im Dropdown an. Das ist wichtig, damit das hochgeladene Produkt mit dem richtigen Schulprofil verlinkt wird.

Beschreibt in maximal 400 Zeichen kurz Inhalt und Struktur eures Produktes.

Sind auf dem Bild **Personen abgebildet**, müsst ihr zwingend eine entsprechende schriftliche Einwilligung haben (bei Kindern ist die Einwilligung der Eltern nötig)!

Es können **alle Dateiformate** hochgeladen werden. Erwünscht sind (neben Anhängen wie z.B. PPT-Folien, Video- und Audiodateien) **Word-Dokumente**, die von anderen Lehrpersonen weiterverarbeitet werden können. Eine Kopie als PDF ist sinnvoll, um eine korrekte Darstellung des Originals vorzuweisen. Achtet auf eine passende, aussagekräftige **Dateienbezeichnung**.

<p>Kreuzen Sie bei nachfolgenden Kategorien alle Schlagworte an, die auf den Inhalt Ihrer Dokumente zutreffen. Eine Mehrfachauswahl je Kategorie ist möglich und erwünscht.</p> <div style="display: flex; flex-wrap: wrap;"> <div style="width: 50%;"> <p>SCHULSTUFEN</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> 4- bis 8-Jährige 1. Zyklus <input type="checkbox"/> Primarstufe 2. Zyklus <input type="checkbox"/> Sekundarstufe 1 3. Zyklus </div> <div style="width: 50%;"> <p>INHALTLICHE SCHWERPUNKTE</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Biologische Aspekte <input type="checkbox"/> Chemische Aspekte <input type="checkbox"/> Physikalische Aspekte <input type="checkbox"/> Technik <input type="checkbox"/> Fächerübergreifender Unterricht <input type="checkbox"/> BNE <input type="checkbox"/> andere </div> <div style="width: 50%;"> <p>DIDAKTISCHE SCHWERPUNKTE</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Vorstellungen von Lernenden <input type="checkbox"/> Aufgaben <input type="checkbox"/> Experimente, Beobachtungen & Untersuchungen <input type="checkbox"/> Modelle und Systeme <input type="checkbox"/> Diagnose und Beurteilung <input type="checkbox"/> Ausserschulische Lernorte <input type="checkbox"/> Sprache <input type="checkbox"/> andere </div> <div style="width: 50%;"> <p>FORMAT - PROJEKTE</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Schulprojekt <input type="checkbox"/> Infrastrukturprojekt <input type="checkbox"/> andere </div> <div style="width: 50%;"> <p>FORMAT - UNTERRICHTSEINHEITEN</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Arbeitsblätter <input type="checkbox"/> Lernkontrollen <input type="checkbox"/> Leherdokumentation <input type="checkbox"/> Planungsraster </div> <div style="width: 50%;"> <p>KOMPETENZBEREICHE NMG</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Identität, Körper, Gesundheit – sich kennen und sich Sorge tragen <input type="checkbox"/> Tiere, Pflanzen und Lebensräume erkunden und erhalten <input type="checkbox"/> Stoffe, Energie und Bewegungen beschreiben, untersuchen und nutzen <input type="checkbox"/> Phänomene der belebten und unbelebten Natur erforschen und erklären <input type="checkbox"/> Technische Entwicklungen und Umsetzungen erschliessen, einschätzen und Anwenden </div> <div style="width: 50%;"> <p>KOMPETENZBEREICHE NT</p> <ul style="list-style-type: none"> <input type="checkbox"/> Wesen und Bedeutung von Naturwissenschaften und Technik verstehen <input type="checkbox"/> Stoffe untersuchen und gewinnen <input type="checkbox"/> Chemische Reaktionen erforschen <input type="checkbox"/> Energieumwandlungen analysieren und reflektieren <input type="checkbox"/> Mechanische und elektrische Phänomene untersuchen <input type="checkbox"/> Sinne und Signale erforschen <input type="checkbox"/> Körperfunktionen verstehen <input type="checkbox"/> Fortpflanzung und Entwicklung analysieren <input type="checkbox"/> Ökosysteme erkunden </div> </div>	<p>Teilt euer Produkt möglichst genau den Schlagworten zu, macht lieber ein Kreuz zu viel als zu wenig.</p> <p>Fächerübergreifender Unterricht meint eine Verbindung mit nicht-naturwissenschaftlich-technischen Fächern wie Sprachen, Musik, Sport etc.</p> <p>Es ist auch denkbar, dass euer Produkt eine Kombination der Formate "Projekt" und "Unterrichtseinheit" ist.</p> <p>Hierbei handelt es sich um die Kompetenzbereiche gemäss Lehrplan 21:</p> <p>NMG (Natur, Mensch, Gesellschaft) für Produkte aus dem 1. und 2. Zyklus resp. Kindergarten und Primarstufe</p> <p>NT (Natur und Technik) für Produkte aus dem 3. Zyklus resp. Sekundarstufe 1</p> <p>Weitere Informationen unter Lehrplan 21.</p>
<p>Ich stimme dem Urheber- und Nutzungsrecht von SWiSE zu.</p> <div style="border: 1px solid #ccc; padding: 5px; display: flex; align-items: center;"> Upload starten *Pflichtfelder </div>	<p>Nach dem Upload erfolgt keine Bestätigungsmail, jedoch wird ein direkter Link auf der Profildseite des hochgeladenen Produktes angegeben (Seite "Von Schulen für Schulen").</p> <p>Nachträgliche Anpassungswünsche sind an info@swise.ch zu richten.</p>
<p>Urheber und Nutzungsrecht:</p> <p>Mit dem Upload der Dokumente willigt die Urheberin/ der Urheber ein, dass diese von Lehrpersonen und Schulleitungen der SWiSE-Schulen, weiteren am Projekt beteiligten Lehrpersonen und von SWiSE-Fachdidaktikerinnen/ -Fachdidaktiker in Unterricht und Aus- und Weiterbildung, unter Nennung der Urheberin/ des Urhebers, verwendet werden dürfen.</p> <p>Die Autorin/ der Autor der Dokumente ist selbst verantwortlich, zu klären, ob sie/ er berechtigt ist, sich Urheberin/ Urheber zu nennen und das Urheberrecht nicht an den Arbeitgeber abgetreten hat (siehe Arbeitsvertrag).</p> <p>Die oben genannten Nutzerinnen/ Nutzer haben per Login Zugang zu den Dokumenten. Sie verpflichten sich, bei der Verwendung der Unterlagen die Urheberin/ den Urheber zu nennen und das Login nicht an Dritte weiterzugeben.</p>	